

Domradio gibt's nun auch über Antenne

Was DVB-T fürs Fernsehen, ist DAB fürs Radio in NRW. Und das Kölner Domradio ist ab dem 1. August dabei. Im fünften Jahr seines Bestehens ist Deutschlands erster Bistumssender nun nicht mehr allein über Kabel, Satellit oder Internet zu empfangen, sondern dank Digital Broadcasting Audio (DAB) auch über Antenne, also auch im Auto oder am Baggersee. Um den Sender in digitaler Qualität hören zu können, ist allerdings ein entsprechendes Empfangsgerät erforderlich, das im Fachgeschäft oder aber beim Domradio selbst zu beziehen ist. (cid)